



Die agilen Sängerinnen und Sänger sorgten dafür, dass der Funke auf das Publikum übersprang.

Fotz/tp

# Blue Notes schweben über Forchheim

**JAZZ** Der Chor des Jungen Theaters „Messa di voce“ und sein Erlanger Pendant „Singing different“ schlugen einen Bogen von Gershwin bis zu Abba.

VON PAULINE LINDNER

**Forchheim** – Der vergangene Samstag war ein Tag der Klänge. Aus dem Hof der Kaiserpfalz drang ein Sound wie aus Dixieland, in der Wiesentstraße ließ Gerd und undula den Blues hoch leben. Und im Jungen Theater feierten beim gemeinsamen Auftritt des Hauschores „Messa di voce“ und des Schwesterchores „Singing different“ aus Erlangen Jazzklassiker, Latin-Ohrwürmer und einige Spritzer Pop fröhliche Urständ. Instrumental unterstützt wurden die beiden Chöre unter der Leitung von Marco Schneider durch eine Jazz-Combo: Markus Meyer am Klavier, Johannes Billich am Schlagzeug, Jens Petzold am Bass und Tobias Schepka am Saxophon. „Come in and stay a while.“ So hatten die

Ensembles eingeladen – und dem folgte das Publikum bereitwillig, ließen doch weder Sound noch Auswahl nur eine Minute Langeweile aufkommen. Bei den Chorsätzen dank Schneiders Arrangements nahe an den Originalen, bei den Instrumentalstücken dank der Spielfreude der jungen Musiker. Und auch dank der spielerisch leichten Choreografie, mit der Schneider den Abend unterlegt hatte. Da warteten keine Sänger auf der Bühne stocksteif auf ihren nächsten Einsatz, da spiegelte sich der Latin-Rhythmus eines „Blue Bossa“ in den ihren Bewegungen wider. Bis er auf das Publikum übersprang. Zeitweilig schnippten und klatschten alle im Saal zum satten Klang des Saxophons. Ein Miteinander-Musizieren, wie man es sich unkomplizierter

nicht wünschen kann. Gleich ob George Gershwin oder Sambakönig Carlos Jobim die Melodien komponiert hatten, gleich ob Manhattan Transfer oder Simon & Garfunkel sie interpretierten, in jedem Chorsatz schimmerte das Original unverkennbar durch und dennoch war die Interpretation etwas Eigenes. Mit dem Abba „Thank you for the music“ gaben die Interpreten zutreffend die Meinung des Publikums wider.

Nicht nur die, die beim Konzert zum spontanen Mit-Swingen gefunden haben, lädt „Messa di voce“ zum weiteren Mitmachen ein. Am Dienstag, 19. September, ab 18.30 Uhr findet im Jungen Theater die erste Probe zu einem Weihnachtsgospelprogramm statt. Aufgeführt soll es am Freitag, 29. Dezember, werden.